

Ricarda Huch (1864-1947)

(Lebe wohl, du meine weiße Taube)

Lebe wohl, du meine weiße Taube,
Lebe wohl, du meine teure Seele!
Sage, welches ist dein fester Glaube?
Welches deine Wünsche und Befehle?

5 »Einen Glauben hab' ich: deine Treue;
Einen Wunsch: dich wieder anzuschauen;
Und Befehle: was auch je uns dräue.
Meiner ew'gen Liebe zu vertrauen.«
(46 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/huchric/gedichte/chap109.html>